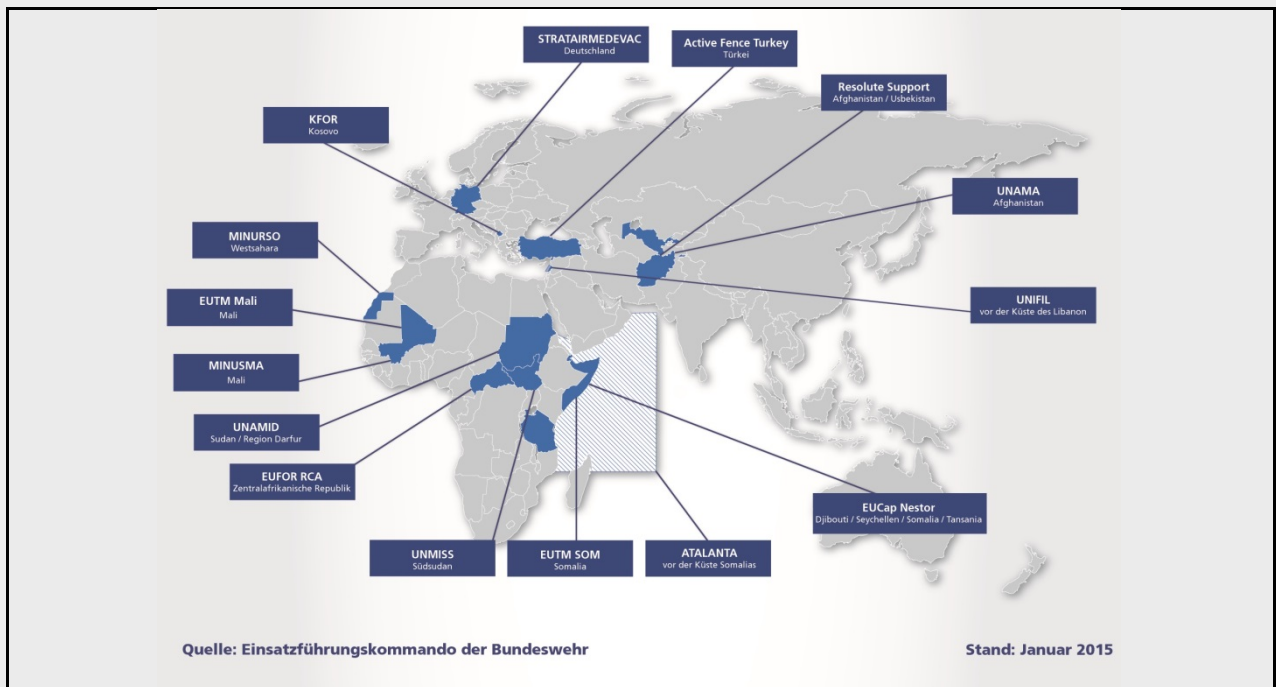


Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf www.bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 15 Einsätzen. Dies sind:

- RESOLUTE SUPPORT (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- Operation Atalanta am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Türkei (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MLI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Forces Republic of Central Africa (EUFOR RCA) in der Zentralafrikanischen Republik
- European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- EUCAP NESTOR am Horn von Afrika und dem Westindischen Ozean
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer

Redaktionsschluss für die Ausgabe 01-02/2015: 7. Januar 2015



International Security Assistance Force (ISAF) / RESOLUTE SUPPORT (RS)

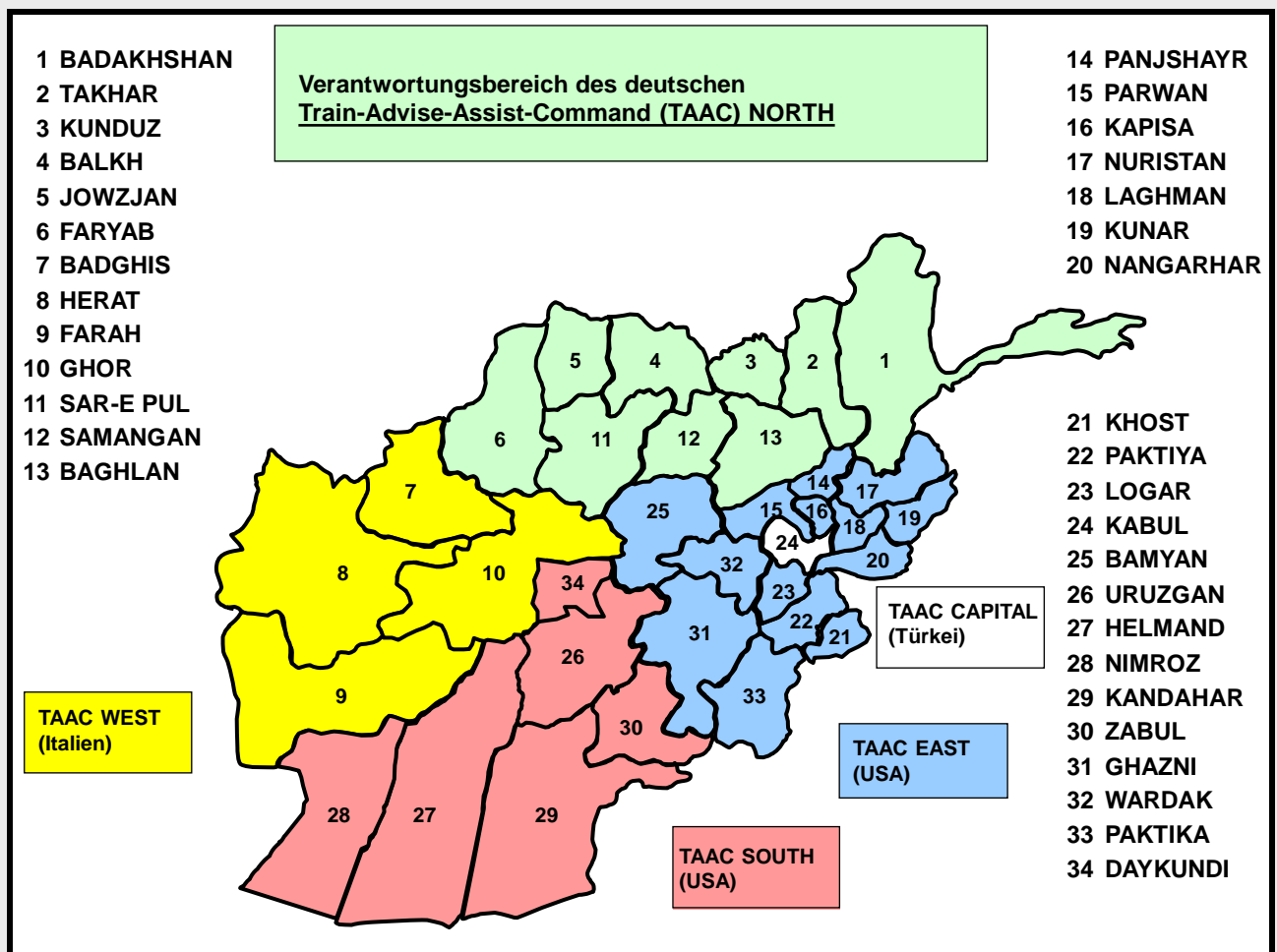
NATO-Einsatz in Afghanistan

Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Am 28.12.14 wurde mit einer feierlichen Zeremonie im HQ ISAF in Kabul offiziell der ISAF-Einsatz beendet.

Mit der Zustimmung des Deutschen Bundestages vom 18.12.14 beteiligt sich Deutschland seit dem 01.01.15 an der NATO-geführten Operation RS. Deren Auftrag ist es, nach der Übernahme der vollständigen Sicherheitsverantwortung durch die afghanische Regierung Ende 2014 und dem Abschluss der ISAF-Mission die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Security Forces / ANSF) auch weiterhin zu befähigen, ihrer Sicherheitsverantwortung nachzukommen.

Im Zeitraum vom 15.12.14 bis 04.01.15 (51. und 52. Kalenderwoche 2014 sowie erste Kalenderwoche 2015) gab es unter den Soldatinnen und Soldaten der International Security Assistance Force (ISAF) beziehungsweise Resolute Support (RS) weder Gefallene noch Verwundete.



Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Am 28.12.14 kam es in Kabul zu einem Vorfall an einer Zufahrt zum militärischen Teil des Kabuler Flughafens (Kabul International Airport / KAIA). Dabei wurde ein deutscher Konvoi durch jordanische ISAF-Sicherungskräfte angehalten und überprüft. Aus noch ungeklärter Ursache kam es zwischen Teilen der deutschen Soldaten und den jordanischen Sicherungskräften an der Zufahrt zu einer Auseinandersetzung. Dabei wurden vier deutsche Soldaten leicht verletzt.

Der Kommandeur RS hat die Einrichtung einer multinationalen Untersuchungskommission (Multinational Investigation Board) mit deutscher Beteiligung entschieden. Parallel dazu hat der Kommandeur des Deutschen Einsatzkontingents eine Untersuchung angeordnet.

Regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) verübten am 05.01.14 im Kabuler Stadtgebiet einen fahrzeuggestützten Selbstmordanschlag (Suicide Vehicle Borne Improvised Explosive Device / SVBIED), in dessen unmittelbarer Nähe sich ein Konvoi der afghanische Nationalpolizei (Afghan National Police / ANP) und Fahrzeuge der European Union Police Mission in Afghanistan (EUPOL AFG) befanden. Bei dem Anschlag wurden zwei afghanische Zivilpersonen getötet und 16 weitere verletzt. Personenschäden bei EUPOL wurden nicht gemeldet, ein EUPOL Fahrzeug jedoch erheblich beschädigt. Deutsche Angehörige von EUPOL waren nicht betroffen.

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Im Zeitraum vom 09.12.14 bis zum 22.12.14 führten ANSF eine Search and Clear Operation in der Provinz Sar-e Pul durch. Phasenweise unterstützte TAAC North die ANSF durch die Bereitstellung von Aufklärungsergebnissen. Im Zuge der Gefechtshandlungen ist nach afghanischen Angaben ein Angehöriger der afghanischen Streitkräfte (Afghan National Army / ANA) gefallen. Zudem sind zwei Angehörige der ANA und drei Angehörige der afghanischen lokalen Polizei (Afghan Local Police / ALP) verwundet worden.

In der Provinz Balkh führten die ANSF vom 16.12.14 bis zum 21.12.14 eine Operation zur Errichtung eines Stützpunktes (Combat Outpost) durch, der anschließend für künftige Einsätze der ANSF als Basis in diesem Gebiet dienen soll.

Vom 17.12.14 bis zum 20.12.14 führten die ANSF in der Provinz Jowzjan eine Search and Clear Operation durch. Im Rahmen der Gefechtshandlungen sollen nach afghanischen Angaben zwei OMF getötet und drei weitere verletzt worden sein.

In der Provinz Jowzjan griffen OMF am 20.12.14 einen Kontrollpunkt der ALP an. Dabei sind sieben Angehörige der ALP gefallen, vier weitere wurden verwundet.

Im Zeitraum vom 24.12.14 bis 30.12.14 führten ANSF eine Search and Clear Operation im in der Provinz Jowzjan durch.

Am 28.12.14 setzte afghanischen Angaben zufolge in der Provinz Balkh ein auf einem Motorrad transportiertes IED vorzeitig um. Dabei wurden eine afghanische Zivilperson sowie der Motorradfahrer getötet und zwei weitere afghanische Zivilpersonen verletzt.

Im Zeitraum vom 28.12.14 bis 29.12.14 führten in der Provinz Kunduz ANSF eine Search and Clear Operation durch.

In der Provinz Faryab führten ANSF eine Operation zur Verdrängung der OMF aus den Brennpunkten der Region durch.

Bis voraussichtlich 31.01.15 wird derzeit ein Kontingentwechsel des Deutschen Einsatzkontingents RS durchgeführt. Die Mehrheit des Personals der deutschen Schnellen Eingreiftruppe (Quick Reaction Force / QRF) hat nach Deutschland zurückverlegt. Mit den noch vorübergehend im Einsatz verbliebenen Kräften der QRF wird die Übergabe an andere RS-Kräfte abgeschlossen.

Deutschland beteiligt sich derzeit mit 853 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/afghanistan und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)

NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit, insbesondere für die EU-Mission im Norden Kosovos.

Deutsches Einsatzkontingent

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR wird seit dem 02.01.15 aus dem Camp Maréchal de Lattre de Tassigny (CMLT) in Novo Selo im Rahmen der Multinational Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Überwachungs-, Sicherheits- und Reserveaufträge im Norden Kosovos durch.

Derzeit sind 674 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Operation Atalanta

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Deutsches Einsatzkontingent

Der Atalanta-Verband besteht derzeit aus drei Schiffen aus Deutschland (Fregatte LÜBECK), Italien und Spanien mit insgesamt zwei Bordhubschraubern.

Des Weiteren verfügt der Verband derzeit über einen operativ einsetzbaren Seefernaufklärer aus Spanien sowie ein italienisches ferngesteuertes Flugsystem (Unmanned Aerial Vehicle / UAV) vom Typ PREDATOR für die Operation unterstützende Aufklärungsflüge.

Der Beginn der Rückverlegung des noch in Dschibuti befindlichen deutschen Seefernaufklärers vom Typ P-3C ORION ist für den 10.01.15 geplant.

Die Fregatte LÜBECK operierte im Berichtszeitraum mit Aufklärungs- und Überwachungsauftrag entlang der somalischen Küste und im Somalischen Becken.

Vom 19.12.14 bis zum 29.12.14 absolvierte sie einen geplanten Hafenbesuch in Port Victoria zur Nachversorgung, Instandsetzung und Familienzusammenführung. Im Anschluss führte sie den Überwachungsauftrag im genannten Seegebiet fort.

Derzeit sind 242 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Die MTF UNIFIL besteht aus fünf Fregatten / Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland, Türkei und Indonesien sowie zwei Patrouillenbooten aus Bangladesch und Griechenland. Des Weiteren verfügt der Verband über drei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingentes erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 120 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Active Fence Türkei (AF TUR)

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 244 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/af und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)

EU-Einsatz in Mali

Die Ausbildung des 6. malischen Gefechtsverbands in Koulikoro verläuft planmäßig.

In Mali sind bislang keine weiteren Ebola-Fälle aufgetreten. Die bereits eingeleiteten Maßnahmen gemäß des Ebola-Notfallplans der Mission werden dennoch beibehalten.

Die sanitätsdienstliche Einrichtung der Ebene 2 (Role 2) EUTM MLI in Koulikoro steht MINUSMA weiterhin für chirurgische Notfälle zur Verfügung.

Deutsche Beteiligung: 144 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

VN-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: neun Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Forces Republic of Central Africa (EUFOR RCA)

EU-Mission in der Zentralafrikanischen Republik

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rca und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM)

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Am 07.01.15 sind vier deutsche Soldaten, drei Ausbilder und ein Offizier für das Missionshauptquartier, planmäßig nach Mogadischu verlegt worden. Damit wächst der deutsche Anteil auf acht Soldaten auf. Die Ausbilder sollen ab dem 10.01.15 in neu beginnenden Lehrgängen eingesetzt werden.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eutmsom und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU) in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: zehn Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit sind 16 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU) in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unama und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Deutschland beteiligt sich an der Mission in der Westsahara unverändert mit insgesamt vier Soldaten, aktuell ein Stabsoffizier im Hauptquartier in Laayoune als Protokoll- und Betreuungsoffizier sowie drei Offiziere als Militärbeobachter in verschiedenen VN-Liegenschaften (Team Sites).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUCAP NESTOR

EU-Einsatz am Horn von Afrika und dem Westindischen Ozean

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: zwei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eucap und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Operation Active Endeavour (OAE)

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Mit der Zustimmung des Deutschen Bundestages am 18.12.14 wird die Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der NATO-geführten Operation Active Endeavour (OAE) unter unveränderten Bedingungen mit bis zu 500 deutschen Soldatinnen und Soldaten bis zum 31.12.15 fortgeführt.

Derzeit keine deutsche Beteiligung.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/oea und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.